



Laufbahn, Weiterbildung

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Sie interessieren sich für die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung? Dieser Beruf an der Schnittstelle von individuellen Lebensweg-Entscheidungen, Bildungssystem und Arbeitswelt ist ebenso spannend wie herausfordernd. Er verlangt nach Präsenz, Offenheit, Neugier, Flexibilität.

Das Merkblatt bietet ein kurzes Berufsbild sowie Informationen zu den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Mehr noch dürften Sie bei einem direkten Einblick in den Berufsalltag erfahren: Fragen Sie Ihre Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin.

Inhalt

| | | |
|----|---|---|
| 1. | Informationen zum Beruf | 1 |
| 2. | SBFI-Titel und Fachtitel | 3 |
| 3. | Aus- und Weiterbildung | 4 |
| 4. | Weiterführende Informationen | 6 |

1. Informationen zum Beruf

Was tun Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende?

Sie unterstützen Jugendliche und Erwachsene bei der Wahl eines Berufs, eines Studiums oder einer Laufbahn. Mit Gesprächen, Informationen und Tests helfen sie bei der Entscheidungsfindung. Im Zentrum ihrer Arbeit steht das persönliche Gespräch.

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende gehen auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Klienten ein und begleiten diese nach einer Zielvereinbarung bei der Standortbestimmung. Gemeinsam analysieren sie die aktuelle Lebenssituation, das Umfeld sowie berufliche Neigungen und Fähigkeiten. Dabei fördern sie die Selbsterkenntnis der Ratsuchenden sowie deren Handlungs- und Entscheidungskompetenz. Sie bieten Unterstützung bei der Recherche und Interpretation von Informationen zur Bildungs-, Berufs- und Arbeitswelt und zeigen realistische Möglichkeiten auf. Ziel ist

es, die Klientinnen zu motivieren und gemeinsam eine realisierbare Lösung zu erarbeiten. Dabei setzen sie diverse Arbeitsmittel ein und führen Persönlichkeits-, Leistungs- oder Neigungstests durch. Bei Jugendlichen werden die Eltern in den Entscheidungsfindungsprozess miteinbezogen.

In zielgruppenspezifischen Angeboten begleiten Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende zum Beispiel Spitzensportlerinnen, Langzeiterwerbslose oder Menschen mit Beeinträchtigung und bieten ein gezieltes Coaching an. In der Studienberatung liegt der Fokus auf Perspektiven im Hochschulbereich.

Neben der individuellen Beratung erteilen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende auch Auskünfte am Telefon, führen Informationsgespräche in Infotheken und organisieren Veranstaltungen für Schulklassen, Eltern und spezielle Zielgruppen. Sie betreuen Dokumentationen und arbeiten in Projekten mit. Hinzu kommen administrative Aufgaben wie das Führen der Dossiers oder das Schreiben von Gutachten.

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende arbeiten eng mit Eltern, Lehrpersonen, Ausbildungs- und Personalverantwortlichen, Ämtern, Bildungsinstitutionen und Firmen zusammen und verweisen Ratsuchende bei Bedarf an Fachpersonen.

Wo sind Berufs-, Studien- und Laufbahnberatende im Einsatz?

Die meisten von ihnen sind an öffentlichen oder privaten Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungsstellen sowie an Regionalstellen der Invalidenversicherung tätig. Einige sind freischaffend bzw. selbständig. Je nach Arbeitsstelle übernehmen sie vielseitige oder spezialisierte Aufgaben. Die Beratenden der öffentlichen Stellen und die im Verband der unabhängigen Laufbahnfachleute (laufbahnswiss) organisierten selbständig Tätigen verfügen zum grössten Teil über eine psychologische Ausbildung.

Laufbahnberatende gibt es auch in der Personalberatung oder Kaderselektion. Sie haben in der Regel keinen psychologischen Hintergrund, sondern sind via Betriebswirtschaft und Human Resources zur Laufbahnberatung gestossen.

Typische Arbeitsorte im Überblick:

- Öffentliche und private Institutionen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
- Berufs- und Laufbahnberatung der Invalidenversicherung
- Fachstellen zur Arbeitsintegration (RAV, Case Management)
- Trainings- und Schulungsinstitutionen für Menschen mit Beeinträchtigung
- Assessment- und Out-Placement-Firmen
- Personalabteilungen grosser Unternehmen
- Studien- und Laufbahnberatung an Gymnasien und Hochschulen
- Bildungsplanung und Erwachsenenbildung

Verwandte Berufe

Auch in anderen Berufen kann die Ausbildungswahl oder die Laufbahnentwicklung Thema sein:

- Fachlehrer/in Berufswahlunterricht
- Psychologe/Psychologin FH/UNI
- Leiter/in Human Resources HFP
- Informations- und Dokumentationsspezialist/in FH
- Coach
- Job Coach/in Arbeitsintegration BP

Informationen zu diesen und weiteren Berufen finden Sie auf www.berufsberatung.ch
> Berufe > Beruf suchen

2. SBFI-Titel und Fachtitel

Die meisten Berufs-, Studien- und Laufbahnberatenden haben mindestens einen der folgenden Titel erworben. Für den Einstieg in die Beratung ist jedoch weniger ein Titel ausschlaggebend, als die Berufserfahrung an einer entsprechenden Stelle (auch mittels Praktika). Die Weiterbildung, die zu diesen Titeln führt, kann dann berufsbegleitend absolviert werden.

Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in SBFI

Das ist der wichtigste Titel im Bereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung. Er wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) vergeben. Voraussetzung ist eine Aus- oder Weiterbildung an einer Hochschule oder an einer vom SBFI anerkannten Institution. Die Fachbildung umfasst 600 Lernstunden für Studierende mit Hochschulabschluss beziehungsweise 1800 Lernstunden für die übrigen Studierenden sowie zusätzliche betriebliche Praktika von insgesamt zwölf Wochen.

Neben dem SBFI-Titel existieren Fachtitel von Psychologieverbänden, die nur aufbauend auf einem Psychologiestudium erworben werden können und auf dem Arbeitsmarkt eine eher untergeordnete Bedeutung haben:

Fachpsychologin/Fachpsychologe für Laufbahn- und Personalpsychologie FSP

Diesen Titel können Mitglieder der Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP) nach Absolvierung des MAS CC&HRM oder des MAS MRHC (siehe Kapitel 3) beantragen.

Weitere Informationen: www.psychologie.ch > Bildung > Spezialisierungsbereiche

Fachpsychologin/Fachpsychologe SBAP. in Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Fachpsychologin/Fachpsychologe SBAP. in Laufbahn- und Rehabilitationspsychologie

Diese beiden Titel verleiht der Schweizerische Berufsverband für Angewandte Psychologie SBAP. seinen Mitgliedern, die ihr Hauptfachstudium in Psychologie entweder in der Vertiefungsrichtung Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung respektive Laufbahn- und Rehabilitationspsychologie absolviert oder eine postgraduale Weiterbildung in Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung an einer Schweizer Hochschule abgeschlossen haben sowie

- mindestens drei Jahre als Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in im entsprechenden Praxisfeld (in öffentlichen Berufsberatungsstellen, Schulen, Integrationsstellen, RAV-Stellen oder äquivalenten Arbeitsorten) beziehungsweise
- mindestens drei Jahre als Laufbahn- und Rehabilitations-Psychologin/-Psychologe im entsprechenden Praxisfeld (kantonale IV-Stellen, Rehabilitationskliniken, Ambulatorien oder äquivalenter Arbeitsort) tätig waren.

Weitere Informationen: <https://sbap.ch> > Mitglieder > Fachtitel

3. Aus- und Weiterbildung

Die wichtigsten Charakteristika und Unterschiede

| | |
|---------------------------------------|---|
| Weiterbildung nach Hochschulabschluss | Die Ausbildung zur Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin ist eine Weiterbildung nach dem Hochschulabschluss. Einzig die Universität Lausanne bietet in der Spezialisierung «Psychologie du conseil et de l'orientation» eine Ausbildung auf Masterstufe. Die Anzahl der Studienplätze ist überall begrenzt. |
| Inhalte | Die Themenpalette umfasst – mit unterschiedlichen Akzenten – Inhalte zu Diagnostik und Beratung, Arbeits- und Organisationspsychologie, Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen, Coaching, Moderation, Berufskunde, Bildungssysteme, Arbeitswelt und Arbeitsmarkt, Informationsmanagement, Qualitätsentwicklung etc. |
| Zulassung | Zu den MAS-Studiengängen der ZHAW und der FHNW werden Hochschulabsolventinnen und -absolventen unterschiedlicher Fachrichtungen zugelassen; für diejenigen an Universitäten (Bern, Freiburg, Lausanne, Genève, Neuchâtel) wird ein Psychologiestudium vorausgesetzt. Einer Bewerbung an der FHNW muss ausserdem die Bestätigung einer Praxisstelle beigelegt werden. |
| Modus | Für die berufsbegleitenden Weiterbildungen werden kostendeckende Gebühren erhoben (CHF 16'000.– bis 26'000.–). Der Master Psychologie mit Spezialisierung «conseil et orientation» an der Universität Lausanne ist ein Vollzeitstudium, für das Gebühren im Rahmen von CHF 580.–/Semester anfallen. |

Aus- und Weiterbildungsangebot

| Studiengang / Titel / Website | Zulassung | Umfang / Dauer / Kosten |
|---|---|--|
| <p>ZHAW Angewandte Psychologie IAP Institut für Angewandte Psychologie</p> <p>MAS Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung</p> <p>Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in SBF1</p> <p>www.zhaw.ch/iap/mas-bslb</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Hochschulabschluss (Bachelor, Master, Lizentiat, FH-/PH-Diplom) – Mindestens 1 Jahr einschlägige Berufspraxis – Beständenes Aufnahmeverfahren <p>Eine Aufnahme «sur dossier» ist nicht möglich.</p> | <p>70 ECTS</p> <p>2.5-3 Jahre, berufsbegleitend</p> <p>CHF 26 000.– Eignungsabklärung: CHF 650.–</p> |
| <p>Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Wirtschaft</p> <p>MAS Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung</p> <p>Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in SBF1</p> <p>www.fhnw.ch/de/weiterbildung/wirtschaft/mas-laufbahnberatung</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Hochschulabschluss (Bachelor, Master) unterschiedlicher Fachrichtungen <i>oder</i> – Tertiär B-Abschluss und mind. 3-jährige Berufserfahrung – Anstellung zu mind. 40% und für mind. 1 Jahr an einer Beratungsstelle (Berufs-, Laufbahn-, Studienberatung, IV-Beratung o.ä.) | <p>67 ECTS</p> <p>2 Jahre, berufsbegleitend</p> <p>CHF 25 500.–</p> |
| <p>Universität Bern, Universität Freiburg</p> <p>MAS (DAS) in Career Counseling and Human Resources Management CC&HRM</p> <p>Dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in SBF1</p> <p>Fachpsycholog/in in Laufbahn- und Personalpsychologie FSP</p> <p>www.cchrm.ch</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Hochschulabschluss (Master, Lizentiat) im Hauptfach Psychologie – Arbeitserfahrung ausserhalb von Fachgebieten der Psychologie (mind. 60 Tage) – Arbeits- oder Praktikumsstelle in einem Anwendungsgebiet der Personalpsychologie oder BSLB | <p>75 ECTS</p> <p>2-4 Jahre, berufsbegleitend</p> <p>CHF 25 000.– Bewerbungsgebühr: CHF 950.–</p> |
| <p>Université de Lausanne</p> <p>MSc Psychologie, Orientation: Psychologie du conseil et de l'orientation</p> <p>Conseiller-ère diplômé-e en orientation professionnelle, universitaire et de carrière SEFRI</p> <p>www.unil.ch/ssp/master-psychologie</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Baccalauréat universitaire ès Sciences en psychologie d'une université suisse ou équivalent (Les titulaires de Baccalauréats universitaires ès Sciences en psychologie délivrés par d'autres universités sont admissibles sur dossier) | <p>120 ECTS</p> <p>4 semestres, à plein temps</p> <p>CHF 580.- / semestre</p> |
| <p>Universités de Fribourg, Genève, Lausanne et Neuchâtel</p> <p>MAS Management, Ressources Humaines et Carrières, spécialisation Gestion des Carrières</p> <p>Conseiller/ère diplômé/e en orientation professionnelle, universitaire et de carrière SEFRI</p> <p>Psychologue spécialiste en développement de carrière et en ressources humaines FSP</p> <p>www.mrhc.ch/management-ressources-humaines-et-carrieres</p> | <ul style="list-style-type: none"> – Master universitaire en psychologie, orientation «psychologie du conseil et de l'orientation» <i>ou</i> – Titre universitaire jugé équivalent, assorti d'une expérience professionnelle d'au moins deux ans dans un domaine jugé pertinent (Les candidates peuvent être admises sous condition d'un «complément de programme» de 18 crédits ECTS au maximum à réaliser durant le programme du MAS) | <p>60 ECTS</p> <p>4 semestres, à temps partiel</p> <p>CHF 15 500.- Frais administratifs: CHF 300.-</p> |

4. Weiterführende Informationen

| Beruf | Website |
|--|---|
| Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung | www.berufsberatung.ch > Berufe > Beruf suchen > Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in |
| Aus- und Weiterbildung | |
| Verordnung über die Berufsbildung (Berufsbildungsverordnung, BBV) vom 19. November 2003 (Stand 1. Juli 2024) | www.admin.ch > Bundesrecht > Systematische Rechtsammlung > Landesrecht > 4 Schule-Wissenschaft-Kultur > 41 Schule > 412.101 Verordnung vom 19. November 2003 > 7. Kapitel: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung |
| Fachpsychologe/Fachpsychologin für Laufbahn- und Personalpsychologie FSP | www.psychologie.ch > Bildung > Spezialisierungsbereiche > Laufbahn- und Personalpsychologie |
| Fachpsychologe/Fachpsychologin SBAP | www.sbap.ch > Mitglieder > Fachtitel |
| MSc Psychologie du conseil et de l'orientation, Université de Lausanne | www.unil.ch/masters > Psychologie |
| MAS en Management, Ressources Humaines et Carrières MRHC | www.mrhc.ch > formations > MAS > spécialisation Gestion des Carrières |
| MAS in Psychology of Career Counseling and Human Resources Management CC&HRM | www.cchrm.ch |
| MAS FHNW Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung | www.fhnw.ch > Weiterbildung > Wirtschaft > Personalmanagement und Organisation |
| MAS ZHAW Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung | www.zhaw.ch/iap/mas-bslb |
| Fach- und Berufsverbände | |
| profunda-suisse: Fachverband der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung | www.profunda-suisse.ch |
| AGAB: Vereinigung der Fachleute für Beratung und Information im Mittel- und Hochschulbereich | www.agab.ch |
| laufbahnswiss: Verband der unabhängigen Laufbahnfachleute | www.laufbahnswiss.ch |
| SGLP: Schweizerische Gesellschaft für Laufbahn- und Personalpsychologie | www.sglp.ch |
| Broschüren / Infoblätter / Literatur | |
| Beratung | Chancen: Weiterbildung und Laufbahn. SDBB 2022 |
| Psychologie | Perspektiven: Studienrichtungen und Tätigkeitsfelder. SDBB 2024 |
| «Beratungsausbildungen für Berufserfahrene: Coaching, Mediation, Supervision, Organisationsberatung u.a.» (Infoblatt S010) | www.be.ch/biz-publikationen > Laufbahn, Weiterbildung > Einzelne Berufsfelder |
| Berufliche Übergänge: Psychologische Grundlagen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung | Läge, Damian / Hirschi, Andreas (Hrsg.). Münster: LIT 2008 |
| Laufbahnentwicklung und -beratung: berufliche Entwicklung begleiten und fördern | Gasteiger, Rosina M. Göttingen: Hogrefe 2014 |
| Vielfältige Psychologie: 30 Berufe – 30 Porträts | FSP (Hrsg.). Bern: Hogrefe 2018 |